



Weiterstadt (Lör) Was die Hessenwaldschule als eine der ersten Schulen im ganzen Land begann, ist fast schon eine Tradition geworden: der Austausch mit dem Gymnasium Metin Nuran Anadolu Lisesi in Antalya. Gegenwärtig befinden sich 18 türkische Schülerinnen und Schüler der türkischen Partnerschule an der Wolfsgartenallee. Erstmals beteiligen sich auch acht Schüler der Albrecht-Dürer-Schule an diesem Austausch, ein Ausdruck der verstärkten Zusammenarbeit der beiden Weiterstädter Schulen seit Direktor Knut Hahn an der Spitze beider Bildungsinstitutionen steht.

Andreas Rech, stellvertretender Schulleiter der Hessenwaldschule, Petra Stiller und Filiz Tetik empfingen die Gäste aus der Türkei mit herzlichen Worten. Dieter Pritzls Musikwerkstatt und Elke Eßingers Chor begeisterten die Jugendlichen aus der Stadt am Mittelmeer mit Liedern wie "Eye of the tiger, The hanging tree Lyries, Ain't it fun und Tiren gelir" ebenso wie die aus Weiterstadt, Erzhausen und Darmstadt.

Im Zentrum des Austausches steht interkulturelles Lernen. Wie unterscheidet sich die Kindheit in der Türkei von der in Deutschland? Dieser Frage gehen die Jugendlichen an Projekttagen in der Grundschule Gräfenhausen, im Jugendhaus und bei Vereinen auf den Grund. Außerdem besuchen sie Mainz und Darmstadt, treffen sich zu einem Picknick am Steinrodsee und besichtigen Frankfurt. Am 12. Mai reisen die Austauschschüler zurück in die Türkei. Ihnen folgen im Juni 20 Kollegen der Hessenwaldschule, die über Fronleichnam nach Antalya reisen, um sich mit ihren Kollegen am Gymnasium Metin Nuran Anadolu Lisesi auszutauschen.





Stellvertretender Schulleiter Andreas Rech, Petra Stiller und Filiz Tetik beim Empfang im Musiksaal.


















 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht am:

















